

Die Linke Fraktion im Kreistag Recklinghausen
Kaiserwall 15 45657 Recklinghausen

An den Landrat des Kreises
Recklinghausen
-Herrn Bodo Klimpel-

Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Recklinghausen, den 20.08.2026

**Die Linke Fraktion im Kreistag
Recklinghausen**

Rolf Kohn
Fraktionsvorsitzender

Nadja Lunemann
Stv. Fraktionsvorsitzende

Sarah Weber
Stv. Fraktionsvorsitzende

Kaiserwall 15
45657 Recklinghausen

Telefon: 0170/3301367
fraktion@dielinke-kreis-
recklinghausen.de
www.dielinke-kreis-
recklinghausen.de

Anfrage:

Lange Wartezeiten auf einen Psychotherapieplatz im Kreis Recklinghausen

Sehr geehrter Herr Landrat Bodo Klimpel,

zwar wurden die beschlossenen Kürzungen bei der Vergütung von Psychotherapeut*innen vom Landessozialgericht Berlin-Brandenburg vorerst gestoppt, die Umsetzung der Kürzungen in diesem Bereich steht aber weiter im Raum.

Die Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen ist bundesweit nach wie vor nicht bedarfsgerecht gewährleistet. Auch im Kreis Recklinghausen bestand in der Vergangenheit eine unzureichende Versorgung im Bereich der Psychotherapie. Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung der nachstehenden Fragen.

1. Laut einem Bericht der AOK vom Juli 2025 betrug im Bundesdurchschnitt die Wartezeit auf einen Therapieplatz etwa 5 Monate. Welche Erkenntnisse liegen der Kreisverwaltung zur aktuellen Wartezeit vor?

Quelle:

<https://www.aok.de/pp/gg/update/psychotherapien-termine-gkv/>

2. Wurden zu den Wartezeiten Statistiken geführt? Wenn ja, bitten wir um eine Auskunft über die Entwicklung der vergangenen 5 Jahre.
3. Wie viele Patient*innen im Kreis Recklinghausen stehen aktuell einem freien Therapieplatz gegenüber? Wie ist hier die Entwicklung in den vergangenen 5 Jahren?

4. Laut dem Bericht zur „Psychische Gesundheit – Ambulante und stationäre Versorgung im Kreis Recklinghausen“ mit Stand April 2024 (Seite 16), herrschte bereits zu diesem Zeitpunkt eine Unterbesetzung im Bereich der ärztlichen Psychotherapie und im Bereich Psychosomatik. Gibt es hierzu aktuelle Zahlen zur Entwicklung in diesem Bereich?

Quelle:

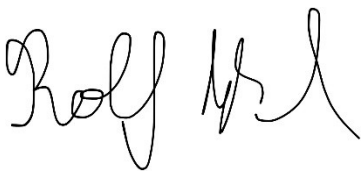
<https://infogram.com/1pp02v3ze1l1m3ir3v27qdwq6pczv7q06np?live>

5. Nach Angaben des Robert Koch Institut wurden 2024 bereits 40,9% der gesetzlich versicherten Erwachsenen mit einer psychischen Störung in der ambulanten Versorgung diagnostiziert – ein leichter Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Ist diese Entwicklung auch im Kreis Recklinghausen zu erkennen und in welchem Maße steigt gleichzeitig die Anzahl der verfügbaren Therapieplätze für gesetzlich versicherte Menschen im Kreis Recklinghausen?

Quelle:

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/psychotherapie-gkv-reform-100.html>

Mit freundlichen Grüßen



Rolf Kohn

Fraktionsvorsitzender

